

3551 A

An die

Vorsitzende des Hauptausschusses

Bez 0102 A

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

1. Fortschreibung der Globalsummen-Zuweisung 2022/2023

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

der Hauptausschuss hat das Rundschreiben zur „Globalsummen-Zuweisung und Aufstellung der Bezirkshaushaltspläne für den Doppelhaushalt 2022/2023“ vom 26.04.2021 (RN 18/3551) in seiner Sitzung vom 12.05.2021 dem UA Bezirke zur Erledigung überwiesen. Der UA Bezirke hat das Rundschreiben in seiner Sitzung am 19.05.2021 zur Kenntnis genommen.

Mit der Bitte um Kenntnisnahme übersende ich Ihnen nunmehr beiliegendes Schreiben zur „1. Fortschreibung der Globalsummen-Zuweisung 2022/2023“ an die Bezirke, einschließlich der dem Schreiben beigefügten Anlagen. Es beinhaltet alle wesentlichen Fortschreibungssachverhalte sowie die Aktualisierung der Berechnung der bezirklichen Globalsummen für die Haushaltjahre 2022/2023.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Fréderic Verrycken
Senatsverwaltung für Finanzen



Senatsverwaltung für Finanzen, Klosterstraße 59, 10179 Berlin

Per Mail:

An die
Finanzstadträtinnen und Finanzstadträte
der Bezirksamter von Berlin

nachrichtlich:

An die Vorsitzende des Hauptausschusses des
Abgeordnetenhauses von Berlin

Geschäftszeichen (bitte angeben)

II D - HB 5210-1/2021-1-1

Herr Kummert

Tel. +49 30 9020 2094

Richard.Kummert@senfin.berlin.de

www.berlin.de/sen/finanzen

elektronische Zugangseröffnung gemäß § 3a Absatz 1 VwVfG

poststelle@senfin.berlin.de

De-Mails richten Sie bitte an
post@senfin.berlin.de-mail.de

Klosterstraße 59, 10179 Berlin

06. Juli 2021

1. Fortschreibung Globalsummen-Zuweisung 2022/2023

StS Verrycken Schreiben - II D - HB 5210-3/2020 vom 26. April 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem o.g. Schreiben wurde Ihnen das Ergebnis der Globalsummenberechnung für den Haushalt 2022/2023 mitgeteilt. Zwischenzeitlich haben sich Sachverhalte ergeben, die eine Anpassung der Beträge erfordern. Die Umsetzung der entsprechenden Veränderungen erfolgt mit der vorliegenden Fortschreibung. Die Höhe der fortgeschriebenen Globalsummen entnehmen Sie dabei bitte der *Anlage 1*.

1. Allgemeine Hinweise

Um die Umsetzung des Zukunftspaktes in den Bezirken zu forcieren hat der Senat die Mehrmittel, die den Bezirken anlässlich des Verwaltungskongresses vom 11.04.2019 zugesagt wurden (insg. 29,3 Mio. €, davon 26,3 Mio. € Personalmittel) im Haushalt 2022/2023 verstetigt und einer zentralen Vorsorge im Kapitel 2729 zugeführt. Sie stehen den Bezirken damit für diesen Zweck weiterhin zur Verfügung.¹

Im Zusammenhang mit dem anstehenden Abschluss der „Zielvereinbarung zur gesamtstädtischen Steuerung der Bürgerämter zur Verbesserung der Servicequalität“ für die Jahre 2022/2023 sind den Bezirken hiervon bereits 2 Mio. € zugesagt worden. Sie sind für 36 Beschäftigungspositionen (drei je Bezirk) vorgesehen und sollen primär für zu erbringende Mehrleistungen im Rahmen des Führerscheinumtausches genutzt werden. Darüber hinaus werden die Bezirke ihre aktuellen Anstrengungen für eine zeitliche Ausweitung der Angebote in den Bürgerämtern sowie der Anwesenheitszeiten verstärken.

Bedingung für die Mittelausreichung ist der vorhergehende Abschluss der genannten Zielvereinbarung. Diese Zusage gilt bei einer Unterzeichnung der genannten Zielvereinbarung bis zum 30.09.2021, so dass die Verteilung der zusätzlichen Mittel

¹ vgl. auch Plafonds schreiben vom 14.04.2021 (SenFin HB 5120-1/2021-1-2).

(Personal- und Sachkosten) sowie die damit einhergehende Erhöhung des Plafonds und der Zuweisungsbeträge Bestandteil der 2. Fortschreibung der Globalsummen-Zuweisung 2022/2023 sein wird.

Zur vorliegenden 1. Fortschreibung der Globalsummen-Zuweisung 2022/2023 werden nachfolgend die Sachverhalte dargestellt, die entweder ohne gesonderten Antrag im Verfahren berücksichtigt wurden oder deren Auswirkungen gleichermaßen alle Bezirke betreffen. Dabei wird zwischen plafondverändernden und plafondneutralen Fortschreibungen unterschieden.

2. Plafondverändernde Fortschreibungssachverhalte

2.1. Fortschreibung des Teilplafonds Personal

a) Mietendeckel

Mit der Aufhebung des Mietendeckels durch das Bundesverfassungsgericht entfallen die Aufgaben für die insgesamt 48 Vollzeitäquivalente, die für die Bearbeitung des Mietendeckels in den Bezirken zur Verfügung gestellt wurden. Damit ist auch die Grundlage für die Bereitstellung entsprechender Zusatzmittel entfallen. Wie bereits in dem Schreiben von StS Verrycken vom 07.05.2021 angekündigt sind daher die Personalmittel über 2,7 Mio. € für diesen Sachverhalt vom Teilplafond Personal abgesetzt worden. Die Sonderkalkulation im Rahmen der Zuweisung reduziert sich entsprechend.

Bereits eingestellte Dienstkräfte können für erforderliche Nachfolgeaufgaben zum Mietendeckel (Härtefallfonds), für die Bekämpfung der Zweckentfremdung oder für pandemiebedingte Aufgaben eingesetzt werden. Sofern die Ausnahmetatbestände bei der Verwendung der Beschäftigungspositionen des MietenWoG Bln erweitert werden, wird dies entsprechend berücksichtigt.

Die zugesagte Finanzierung dieses Personals erfolgt zu den im o.g. Schreiben genannten Bedingungen im Rahmen der Basiskorrektur.

b) Mittel im Zusammenhang mit dem 6. BA-Mitglied

Die Vorzimmerkräfte für Bezirksamtsmitglieder sind nach E 8 zu vergüten. Da diese in der bisherigen Zuweisung nur mit E 6 berücksichtigt waren, habe ich den Personalplafond in Höhe der Differenz um 38,3 T€ angehoben und die Sonderkalkulation entsprechend angepasst.

c) Stellen für das Zweckentfremdungsgesetz

Die 30 Stellen für das Zweckentfremdungsgesetz, die von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen auf die Bezirke übergehen, wurden von dieser nach E 10 bewertet. Der Teilplafond Personal wurde daher zum Ausgleich der Differenz zwischen E 9 und E 10 um weitere 235,8 T€ angehoben. Ich bitte darauf zu achten, dass auch nach Übergang die übertragenen Aufgaben einer Bewertung nach E 10 entsprechen.

d) Zusätzliche Stelle im Bereich der Prüfung nach Bundesimmissionsschutzgesetz

Dem Bezirk Neukölln wurde mit Schreiben SenFin II F - HB 2475 -1/2015-2-2 vom 06.05.2020 eine weitere Stelle E 13 für die regionalisierte Aufgabe der Prüfung von Ausgangszustandsberichten nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz bewilligt. Die

Personalmittel dafür in Höhe von 77,1 T€ zuzüglich eines Sachkostenzuschlag wurden mit dieser 1. Fortschreibung des Teilplafonds Personal nachgetragen.

Die Mittel werden dem Bezirk durch die Anhebung des Zuweisungspreises bei dem Unikatsprodukt „80930 - R-Ausgangszustandsbericht nach Industrieemissionsrichtlinie“ zur Verfügung gestellt.

Insgesamt sinkt der Teilplafond Personal durch die 1. Fortschreibung der Globalsummen für 2022 von rd. 1.405,0 Mio. € um rd. 2,3 Mio. € auf rd. 1.402,7 Mio. € und für 2023 von rd. 1.430,7 Mio. € um rd. 2,4 Mio. € auf 1.428,3 Mio. € (vgl. *Anlagen 2a und 2b*).

2.2. Fortschreibung des Teilplafonds Transferausgaben 2022/2023

a) Bezirkliche Nachbarschaftsprogramme (ehem. Masterplan Integration)

Durch das Schreiben von StS Verrycken vom 28.05.2021 sind Sie bereits darüber informiert worden, dass für die bezirklichen Nachbarschaftsprogramme aus dem Masterplan Integration – abweichend von der ursprünglichen Zuweisung – für das Jahr 2022 Mittel in der bisherigen Höhe von 9,2 Mio. € im Bezirksplafond erneut berücksichtigt werden. Für das Jahr 2023 wurden mit dieser Fortschreibung Mittel in Höhe von 6,9 Mio. € bereitgestellt. Die Wiederaufnahme erfolgte, da ein sofortiger und vollständiger Abbau der Zusatzmittel die Integrationserfolge und die dafür erforderliche Infrastruktur gefährden könnte.

Die Verteilung der Mittel habe ich als Sonderkalkulation auf Basis des vom RdB beschlossenen Verteilschlüssels unter Anwendung aktueller Daten vorgenommen (siehe auch *Datei „Fortschreibung Sonderkalkulationen 2022“*).

b) Psychiatrie-Entwicklungs-Programm (PEP)

Gegenüber dem Doppelhaushalt 2020/21 werden für die psychiatrische Versorgung von Geflüchteten zusätzliche Mittel von 775 T€ (2022) – entspricht der tatsächlich im Rahmen der Basiskorrektur berücksichtigten Mehrmittel des Abgeordnetenhauses – bzw. 650 T€ (2023) zusätzlich im Bezirksplafond bereitgestellt. Die Anhebung folgt inhaltlich der o.g. Entscheidung zu den Nachbarschaftsprogrammen (vgl. Tz. 2.2. a). Insgesamt stehen damit 1.475 T€ (in 2022) bzw. 1.350 T€ (in 2023) für Zusatzangebote für Geflüchtete im Bezirksplafond sowie in den Produktbudgets zur Verfügung. Ich gehe davon aus, dass mit der fortgeschriebenen Zuweisung – ggf. ergänzt durch Ihre bezirkliche Schwerpunktsetzung – eine Aufrechterhaltung der Struktur gewährleistet werden kann.

Alle zusätzlichen Mittel gegenüber dem Plafond 2020/2021 habe ich bei der Budgetberechnung nunmehr in Form einer Planmengenerhöhung für die PEP-Produkte umgesetzt.

c) Familienunterstützende Hilfen zum begleiteten Umgang

Der Bereich der familienunterstützenden Hilfen zum begleiteten Umgang nach § 18 Abs. 3 SGB VIII² wurde aus dem Transferfeld der Freiwilligen sozialen Leistungen herausgelöst und als ambulanter Teil dem Transferfeld der Sonstigen betreuten

² Kapitel 4040; Titel 67161; Unterkonto: 153.

Wohnformen zugeordnet (3,6 Mio. €). Zusätzlich erfolgte eine Fortschreibung um bisher noch nicht berücksichtigte Entgeltsteigerungen (+32 T€)³.

Bei der Budgetberechnung 2022 habe ich für das betroffene Produkt „80943 – T-Familienunterstützende Hilfen zum begleiteten Umgang“ die Festlegungen und Annahmen berücksichtigt, die bei der Plafondbildung getroffen wurden. Entsprechend wurde der Zuweisungspreis angepasst.

d) Familienfördergesetz (Freiwillige soziale Leistungen)

Im Plafondschreiben vom 14.04.2021 wurde der damals vorgesehenen Abschichtungsbetrag über 1,15 Mio. € für die aufsuchenden Elternhilfen sowie landesförderten Projekte mit bezirklichen Schwerpunkt bei den Freiwilligen sozialen Leistungen berücksichtigt. Im weiteren Prozessverlauf zum Familienfördergesetz ist der Abschichtungsbetrag auf 1,06 Mio. € angepasst worden. Bei der Globalsummenberechnung vom 26.04.2021 war der angepasste Betrag bereits berücksichtigt worden, ohne jedoch gleichzeitig auch den Teilplafond für die Freiwilligen sozialen Leistungen entsprechend um - 93 T€ zu korrigieren. Dies wird mit der vorliegenden Fortschreibung nachgeholt.

Insgesamt erhöht sich der Teilplafond Transferausgaben durch die 1. Fortschreibung der Globalsummen für 2022 von rd. 4.686,2 Mio. € um rd. 9,3 Mio. € auf rd. 4.695,5 Mio. € und für 2023 von rd. 4.706,4 Mio. € um rd. 7,5 Mio. € auf 4.713,9 Mio. € (vgl. *Anlage 3*).

2.3. Fortschreibung des Teilplafonds sonstige Sachausgaben

a) Schulischer und nichtschulischer Hochbauunterhalt

Im Bereich des schulischen und nichtschulischen Hochbauunterhalt musste auf Grund eines Berechnungsfehlers eine Korrektur vorgenommen werden. Die sich verändernden Leitlinien 2022/2023 (vgl. *Anlage 4*) wurden den Bezirken bereits am 05.05.2021 schriftlich mitgeteilt. In Summe erhöht sich der Plafond für sonstige Sachausgaben um +12 T€. Da die Verteilung des Schulbauunterhalts per Sonderkalkulation erfolgt, wurde diese entsprechend aktualisiert (vgl. Datei „*Fortschreibung Sonderkalkulationen 2022*“).

b) Beköstigung

Aufgrund einer nachträglichen Mengenkorrektur für einen Bezirk beim Produkt „80424 – BuT-Schule Mittag Klasse 7“ habe ich den Plafondanteil im Bereich der Beköstigung für 2022 um insgesamt 99 T€ erhöht.

Unter Berücksichtigung der veränderten Personalkostenzuschläge aus *Tz 2.1* (- 235 T€) reduziert sich der Teilplafond sonstige Sachausgaben leicht um rd. 124 T€ auf 1.238,4 Mio. € in 2022 bzw. um rd. 123 T€ auf 1.230,6 Mio. € in 2023 (vgl. auch *Anlage 5a* und *5b*).

2.4. Überblick über die Plafondauswirkungen der Fortschreibung

Durch die o.g. Sachverhalte der Fortschreibung erhöht sich der Bezirksplafond im Vergleich zur bisherigen Globalsummenzuweisung 2022/2023 vom 26.04.2021 um rd. 6,9 Mio. € auf 7.716,9 Mio. € in 2022 und um rd. 5,0 Mio. € auf 7.752,0 Mio. € in 2023.

³ hier Beschluss Nr. 01/2020 der Vertragskommission Jugend vom 26.02.2020 für das Jahr 2021.

Der so fortgeschriebene Bezirksplafond 2022/2023 setzt sich – nach Hauptgruppen betrachtet – wie nachfolgend dargestellt zusammen.

Tabelle 1: Bezirksplafond nach Hauptgruppen (Stand: 1. Fortschreibung 22/23)

in Mio. €	2022	2023
Teilplafond Personal	1.402,7	1.428,3
Teilplafond Transferausgaben	7.307,5	7.374,9
Teilplafond sonst. Sachausgaben ohne kalk. Kosten	808,4	800,6
Plafondanteil für kalkulatorische Kosten	429,9	429,9
Vertikaler Finanzausgleich	6,9	6,9
Pauschale Minderausgabe ¹	-78,1	-78,1
Zwischensumme Ausgaben	9.877,3	9.962,6
Einnahmevergabung	-2.160,4	-2.210,6
Bezirksplafond gesamt	7.716,9	7.752,0

Berechnung enthält Rundungsdifferenzen

¹⁾ Erstmals zum Haushalt 2020/2021 vom AbgH beschlossen

Differenziert nach den unterschiedlichen Zuweisungsfeldern ergibt sich folgendes Bild:

Tabelle 2: Bezirksplafond nach Zuweisungsfeldern (Stand: 1. Fortschreibung 22/23)

in Mio. €	2022²	2023
Produktsummenbudget (PSB)	7.258,4	7.294,7
Sonstige Transfers	2.612,0	2.661,0
Vertikaler Finanzausgleich	6,9	6,9
Zwischensumme Ausgaben	9.877,3	9.962,6
Einnahmevergabung	-2.160,4	-2.210,6
Bezirksplafond gesamt	7.716,9	7.752,0

Berechnung enthält Rundungsdifferenzen

Gegenüber dem Plafond 2021 (Stand Fortschreibung vom 09.06.2020) ergibt sich weiterhin eine nominale Reduzierung, die sich auf 135,7 Mio. € in 2022 und 100,6 Mio. € in 2023 beläuft. Sie resultiert aber vor allem aus den erheblich höheren Einnahmen der Bezirke aus der Bundesbeteiligung der Kosten der Unterkunft (E04).

Aussagefähiger ist daher die um solche strukturellen Veränderungen bereinigte Entwicklung des fortgeschriebenen Bezirksplafonds gegenüber den Vorjahren. Die entsprechenden Werte können der Anlage 6 entnommen werden.

3. Plafondneutrale Fortschreibungssachverhalte

a) Mehrmittel Familienfördergesetz

In Rahmen des laufenden Prozesses des zum 01.01.2022 vorgesehenen Familienfördergesetzes wurde die Verteilung von Mehrmitteln i.H.v. 2 Mio. € auf Vorschlag der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF) modifiziert.⁴ Die nunmehr angepasste Sonderkalkulation berücksichtigt aus Sicht der Beteiligten ein möglichst ausgeglichenes finanzielles Ausgangsniveau für den vorgesehenen weiteren Prozess. Die Verteilung kann der Datei „*Fortschreibung Sonderkalkulationen 2022*“ entnommen werden.

b) Produktbudget Musikschule

Bei der Ermittlung des Produktbudgets für den Produktbereich „Musikschule“ war nicht berücksichtigt worden, dass die Produkte „79396 - Musikveranstaltungen“ und „79395 – Musikunterricht“ im Jahr 2020 zusammengelegt wurden. (Zugewiesen wurde bislang nur das Produkt „Musikunterricht“.) Da für diesen Produktbereich die KLR-Daten 2019 die Grundlage für die Budgetierung bilden, blieb der Budgetanteil des ehemaligen Produktes „79396 - Musikveranstaltungen“ unberücksichtigt. Im Rahmen der technischen Fortschreibung wurde nunmehr ein Budgetierungsobjekt „79396 - Musikveranstaltungen“ auf Grundlage der KLR-Daten 2019 eingerichtet und die Zuweisung korrigiert.

c) Haushaltsneutrale Umgliederung der sonstigen Transferausgaben (Z-Teil)

Mit dem Plafondschreiben vom 14.04.2021 (SenFin HB 5120-1/2021-1-2) wurde Ihnen die Zusammenfassung der Z-Teil-Transferfelder „Hilfe zum Lebensunterhalt“ (HzL) und „Sozialhilfe in Einrichtungen“ zum neuen Transferfeld „Hilfe zum Lebensunterhalt (in und außerhalb von Einrichtungen)“ ab 2022 übermittelt.

Inzwischen hat sich herausgestellt, dass die damit verbundene Absicht, die HzL-Leistungen separat darzustellen und auch – wie im Bereich der Grundsicherung im Alter – auf die Trennung in und außerhalb von Einrichtungen zu verzichten, noch nicht vollständig umgesetzt worden ist. Dem ehemaligen Transferfeld „Sozialhilfe in Einrichtungen“ waren Transfertitel aus dem Kapitel 3912 (Leistungen nach SGB XII und LPfLGG in Einrichtungen) zugeordnet, die nicht zu den HzL-Leistungen gehören. Den auf diese Titel⁵ entfallenden Plafondanteil habe ich daher zum Transferfeld „Sonstiger Z-Teil“ verlagert (rd. 5 Mio. €).⁶

Diese Umgliederung ist in Summe plafondneutral und führt auch zu keiner veränderten Zuweisung für die einzelnen Bezirke. Es kommt lediglich zu einer Verschiebung vom Transferfeld „HzL“ zum Transferfeld „Sonstiger Z-Teil“ (vgl. auch *Anlage 7* sowie Datei „*Berechnungsdetails Z-Teil*“).

⁴ Der Vorschlag der SenBJF vom 26.05.2021 ist in der Sitzung der Jugendstadträt: innen vom 28.05.2021 diskutiert und zustimmend zur Kenntnis genommen worden.

⁵ Titel: 68136, 68139, 68468.

⁶ Ausgaben aus diesen Titeln waren schon immer Bestandteil dieses Transferfeldes, wenn sie aus dem Kapitel 3911 (Leistungen nach SGB XII und LPfLGG außerhalb von Einrichtungen) geleistet werden.

4. Normierung

Der in Tz. 2.4 (Tabelle 2) ausgewiesene Plafondanteil für das Produktsummenbudget (sog. Produkt-Plafond) entspricht dem insgesamt zur Verfügung stehenden produktbezogenen Zuweisungsvolumen für die Jahre 2022/2023. Um sicherzustellen, dass dieses Zuweisungsvolumen weder über- noch unterschritten wird, wurden die verbleibenden Abweichungen zwischen Produktsummenbudgets und Produkt-Plafond wie in den Vorjahren mittels der Normierung ausgeglichen.⁷ Die Normierung dient also der Erhaltung der Gesamtuweisung entsprechend der Höhe des Bezirksplafonds.

Nach der Fortschreibung beläuft sich das unnormierte Produktsummenbudget 2022 auf 7.246,4 Mio. €. Es liegt damit um 12,0 Mio. € (0,2%) unter dem Bezirksplafond (7.258,4 Mio. €) und wurde entsprechend *hochnormiert*, damit der Plafond vollständig an die Bezirke ausgereicht wird. Wesentlich hierfür ist der Umstand, dass erhebliche Mittel aus dem Teilplafond Personal in 2020 noch nicht vollständig umgesetzt wurden und somit auch noch nicht Bestandteil von Produktkosten und -mengen werden konnten. Durch die Unterauslastung der Personalmittel, die sich in 2020 auf 60,3 Mio. € belief⁸, wurden im Ergebnis alle sonstigen technischen Gründe kompensiert, die in den Vorjahren zur Entstehung eines plafondüberschreitenden, unnormierten Produktsummenbudgets geführt haben.

5. Ergebnis der Zuweisung/ Übersendung

Die fortgeschriebenen Ergebnisse für die Zuweisung 2022/2023 sind, getrennt nach Zuweisungsbereichen, in der *Anlage 1* dargestellt.

Wie in den Vorjahren habe ich auf die Übersendung der Fortschreibungsdaten in Papierform verzichtet. Die bezirksindividuellen Daten erhalten Sie per E-Mail als Datei-Anhang „22F_PSB_(Bezirk)“. Die übrigen Unterlagen für die Finanzzuweisung 2022/2023 sind über das Intranet abrufbar. Sofern nicht ausdrücklich etwas Anderes ausgewiesen wurde, handelt es sich in allen Tabellen um €-Beträge.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Katrin Dube

⁷ Produktbudgets, deren Höhe im Hinblick auf vorgegebene Teilplafonds kalkuliert wurde, sind hiervon ausgenommen worden.

⁸ vgl. Tz. 2.3.16 SenFin-Schreiben zur Basiskorrektur 2020 vom 31.03.2021.

Anlage 1: Ergebnis der 1. Fortschreibung der Globalsummen 2022/2023

<u>2022</u> Bezirke (Werte in T€)	Produktsummenbudget			Sonstige Transferaus- gaben	Vertikaler Wertaus- gleich	Einnahme- vorgabe	Globalsummen 2022		
	neu	Stand 26.04.21	Diff.				neu	Stand 26.04.21	Diff.
31 Mitte	737.009	736.556	453	364.730	1.160	-297.380	805.519	805.066	453
32 Friedrichshain-Kreuzberg	549.834	549.441	393	230.384	990	-185.216	595.991	595.598	393
33 Pankow	820.145	819.546	599	195.321	0	-167.567	847.899	847.300	599
34 Charlottenburg-Wilmersdorf	530.270	529.561	709	239.076	0	-217.061	552.285	551.576	709
35 Spandau	524.813	524.267	546	206.020	972	-165.552	566.253	565.707	546
36 Steglitz-Zehlendorf	518.295	517.531	764	123.275	0	-114.938	526.632	525.868	764
37 Tempelhof-Schöneberg	624.111	623.291	820	253.003	837	-205.681	672.270	671.450	820
38 Neukölln	651.468	651.146	322	308.314	1.116	-239.290	721.607	721.285	322
39 Treptow-Köpenick	528.763	528.416	347	136.319	0	-114.279	550.803	550.456	347
40 Marzahn-Hellersdorf	609.139	608.538	601	170.194	972	-136.898	643.407	642.806	601
41 Lichtenberg	642.152	641.189	963	197.941	0	-164.735	675.358	674.395	963
42 Reinickendorf	522.443	522.103	340	187.392	855	-151.780	558.910	558.570	340
Gesamt	7.258.442	7.251.585	6.857	2.611.969	6.900	-2.160.377	7.716.934	7.710.077	6.857

<u>2023</u> Bezirke (Werte in T€)	Produktsummenbudget (PSB)			Sonstige Transferaus- gaben	Vertikaler Wertaus- gleich	Einnahme- vorgabe	Globalsummen 2023		
	neu	Stand 26.04.21	Diff.				neu	Stand 26.04.21	Diff.
31 Mitte	740.797	740.532	265	371.208	1.160	-303.984	809.181	808.916	265
32 Friedrichshain-Kreuzberg	552.635	552.384	251	234.444	990	-189.330	598.738	598.487	251
33 Pankow	823.604	823.179	425	198.749	0	-171.161	851.192	850.767	425
34 Charlottenburg-Wilmersdorf	533.309	532.752	557	244.839	0	-223.353	554.795	554.238	557
35 Spandau	527.462	527.053	409	209.670	972	-169.824	568.280	567.871	409
36 Steglitz-Zehlendorf	521.328	520.712	616	126.044	0	-118.088	529.284	528.668	616
37 Tempelhof-Schöneberg	627.212	626.548	664	257.910	837	-210.591	675.368	674.704	664
38 Neukölln	654.633	654.468	165	314.046	1.116	-244.672	725.122	724.957	165
39 Treptow-Köpenick	531.460	531.249	211	138.486	0	-116.622	553.324	553.113	211
40 Marzahn-Hellersdorf	611.998	611.540	458	173.148	972	-139.829	646.289	645.831	458
41 Lichtenberg	645.226	644.412	814	201.620	0	-168.385	678.461	677.647	814
42 Reinickendorf	525.042	524.839	203	190.812	855	-154.751	561.958	561.755	203
Gesamt	7.294.706	7.289.668	5.038	2.660.976	6.900	-2.210.590	7.751.992	7.746.954	5.038

Anlage 2a: Teilplafond Personal 2022 (1. Fortschreibung)

Zeile	Sachverhalt	Betrag in Euro
1	Teilplafond Personal 2021	1.319.904.000
2	davon Ausbildungsmittel	16.768.000
3	davon OGr. 41 (Diäten, Ehrenamtliche)	8.327.000
4	davon OGr. 44 (Beihilfen)	15.478.000
5	davon OGr. 44 (Unfallkasse)	4.726.000
6	davon OGr. 45 (Sonstige)	60.000
7	davon rückvers. Personalüberhang aus dem EZeP/Dezentraler Personalüberhang der vom EZeP finanziert wurde (Kap 3390 UKt. 110 und 111)	3.267.000
8	VBL-Sanierungsgeld	1.748.000
9	Summe Z2 bis Z8	50.374.000
10	Z1-Z9: Basissumme Global 2021	1.269.530.000
11	Freie Mitarbeiter	55.061.000
12	Z10-Z11: Basissumme Tarif und Besoldung 2021	1.214.469.000
13	Anteil Besoldung aus Vorjahr	298.212.000
14	Fortschreibung 2022 Besoldung inkl. Hauptstadtzulage 6. BA Mitglied (12 x B4)	313.762.000
15	Anteil Tarif aus Vorjahr	916.257.000
16	Mehrmittel zur Umsetzung des Zukunftspakts Verwaltung (künftig zentrale Veranschlagung im Kapitel 2729)	-26.346.000
17	Fortschreibung 2022 Tarif inkl. Hauptstadtzulage, 30 Stellen Zweckentfremdungsverbot (Übernahme von SenStadtWohn), 2 Mio. € für festangestellte Musikschullehrkräfte, Personalkostenanteile der Mehrmittel für Straßenbäume und Grünflächenpflege, Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst, Vorzimmer für 6. BA Mitglied und die Regionalverbünde der Schulbauoffensive	974.958.000
18	Z14+Z17: Basissumme Tarif und Besoldung 2022	1.288.720.000
19	Freie Mitarbeiter	58.548.000
20	Z18+Z19: Basissumme Global 2022	1.347.268.000
21	Ausbildungsmittel inkl. Hauptstadtzulage	18.883.000
22	Ogr. 41 (Diäten, Ehrenamtliche)	11.456.000
23	Ogr. 44 (Beihilfen)	16.186.000
24	Ogr. 44 (Unfallkasse)	4.539.000
25	davon Ogr. 45 (Sonstige)	60.000
26	rückvers. Personalüberhang aus dem EZeP/Dezentraler Personalüberhang der vom EZeP finanziert wurde (Kap 3390 UKt. 110 und 111)	2.480.000
27	VBL-Sanierungsgeld	1.794.000
28	Summe Z21 bis Z27	55.398.000
29	Z20+Z28: Teilplafond Personal 2022	1.402.666.000
30	<i>nachrichtlich fremdfinanziert 2022</i>	88.180.000
31	<i>nachrichtlich Summe HGR. 4</i>	1.490.846.000

Anlage 2b: Teilplafond Personal 2023 (1. Fortschreibung)

Zeile	Sachverhalt	Betrag in Euro
1	Teilplafond Personal 2022	1.402.666.000
2	davon Ausbildungsmittel	18.883.000
3	davon OGr. 41 (Diäten, Ehrenamtliche)	11.456.000
4	davon OGr. 44 (Beihilfen)	16.186.000
5	davon OGr. 44 (Unfallkasse)	4.539.000
6	davon OGr. 45 (Sonstige)	60.000
7	davon rückvers. Personalüberhang aus dem EZeP/Dezentraler Personalüberhang der vom EZeP finanziert wurde (Kap 3390 UKt. 110 und 111)	2.480.000
8	VBL-Sanierungsgeld	1.794.000
9	Summe Z2 bis Z8	55.398.000
10	Z1-Z9: Basissumme Global 2022	1.347.268.000
11	Freie Mitarbeiter	58.548.000
12	Z10-Z11: Basissumme Tarif und Besoldung 2022	1.288.720.000
13	Anteil Besoldung aus Vorjahr	313.762.000
14	Fortschreibung 2023 Besoldung	319.752.000
15	Anteil Tarif aus Vorjahr	974.958.000
16	Fortschreibung 2023 Tarif	993.763.000
17	Z14+Z16: Basissumme Tarif und Besoldung 2023	1.313.515.000
18	Freie Mitarbeiter	58.548.000
19	Z17+Z18: Basissumme Global 2023	1.372.063.000
20	Ausbildungsmittel	19.248.000
21	Ogr. 41 (Diäten, Ehrenamtliche)	11.685.000
22	Ogr. 44 (Beihilfen)	16.672.000
23	Ogr. 44 (Unfallkasse)	4.630.000
24	davon Ogr. 45 (Sonstige)	60.000
25	rückvers. Personalüberhang aus dem EZeP/Dezentraler Personalüberhang der vom EZeP finanziert wurde (Kap 3390 UKt. 110 und 111)	2.170.000
26	VBL-Sanierungsgeld	1.794.000
27	Summe Z20 bis Z26	56.259.000
28	Z19+Z27: Teilplafond Personal 2023	1.428.322.000
29	<i>nachrichtlich fremdfinanziert 2023</i>	89.944.000
30	<i>nachrichtlich Summe HGR. 4</i>	1.518.266.000

Anlage 3: Plafond T-Teil für 2022 und 2023 (Stand 1. GS-Fortschreibung 2022/23)

T - Teil Angaben in T€	Ist-Ausgabe 2020	Plafond 2021 (gem. HG 20/21)	Plafond 2021 (gem. Fort-schreibung)	Plafond 2022	Plafond 2022 (1. GS-FS)	Plafond 2023	Plafond 2023 (1. GS-FS)	Hinweise zur und Plafondkalkulation für 2022 und 2023 (1. GS-FS)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
SGB II - Kommunaler Finanzierungsanteil (KFA)	87.108	93.547	90.297	89.200	89.200	90.667	90.667	Kalkulation auf Basis unveränderter Fallzahlen unter Berücksichtigung von Tarif- und Kostensteigerungen
Freiwillige soziale Leistungen	102.530	58.777	61.096	73.249	69.512	78.249	74.512	Steigerungen jeweils + 5 Mio € in 22 u. 23 für Jugendfördergesetz; ab 2022 + 2 Mio für FamFöG u. + 4 Mio für Familienservicebüros, Abschichtung FamFöG "Aufsuchende Elternhilfe": + 1,06 Mio € ab 2022; Umschichtung 2022 von 3,644 Mio € nach Sonstige Betreute Wohnformen außerhalb HzE
Freiwillige soziale Leistungen -Teilbereich Masterplan Integration (bez. Nachbarschaftsprogramme)		9.200	9.200	0	9.200	0	6.900	Reduzierung ab 2023 wegen zurückgehendem Integrationsbedarf
Kältehilfe	4.340	3.077	3.077	3.077	3.077	3.077	3.077	Finanzierung von 1.000 Plätzen für den Zeitraum Nov. bis März sowie von 500 Plätzen für die Monate Okt. und April (in 2020 erhöhte Ist-Ausgaben infolge der Pandemie)
Hbl - Eingliederungshilfe	910.565	857.863	897.228	928.830	928.830	928.830	928.830	Kalkulation auf Basis Ist 2020 zuzügl. vereinbarte Entgeltsteigerungen 2021 v. 3,50% Absenkung 15 Mio BTIG-Zuschlag ab 22, Zuschlag von 1,5 Mio € als Vorsorge Fahrtkosten
HbL - Hilfe zur Pflege	279.578	329.459	316.913	274.069	274.069	274.069	274.069	Kalkulation auf Basis Ist 2020 zuzügl. vereinbarte Entgeltsteigerungen 2021 ambulant = 4 %, Stationär = 2,05 % Bereinigungen: Absenkung um erhöhte Pflegekassenbeiträge ab 2021, Erhöhungen Pflegeberufereformgesetz
HbL - Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	44.951	38.400	40.550	43.550	43.550	43.550	43.550	Kalkulation auf Basis des beschlossenen Planmengenmodells unter Einbeziehung der für 2021 bereits vereinbarten Entgeltsteigerungen von 3,5 %.
Hilfe zur Erziehung	546.911	625.500	650.616	559.037	559.037	559.037	559.037	Plafond aufgeteilt auf HzE und EGH SGB VIII. Kalkulation des Plafonds auf Basis des Ist 2020 zzgl. der bereits vereinbarten Entgeltsteigerungen für 2021 über ~ 2,4%.
Eingliederungshilfe nach SGB VIII (neu seit 01.01.2020 aus HzE herausgelöst)	99.718			102.011	102.011	102.011	102.011	Plafond aufgeteilt auf HzE und EGH SGB VIII. Kalkulation des Plafonds auf Basis des Ist 2020 zzgl. der bereits vereinbarten Entgeltsteigerungen für 2021 über ~ 2,4%.
Hilfe zur Erziehung (fallunspezifische Leistungen)	1.504	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	Unveränderte Plafondkalkulation gegenüber 2021
Erziehungs- und Familienberatung	4.453	4.036	4.360	4.600	4.600	4.600	4.600	Kalkulation des Plafonds 2022 auf Basis des Ist 2020 zzgl. Entgeltsteigerung (2,4% für 2021). Gerundet!
Krankenhilfe Jugend nach SGB VIII	5.077	6.402	5.458	5.077	5.077	5.077	5.077	Plafondkalkulation in Höhe der Ist-Ausgaben 2020
Krankenhilfe nach SGB XII, AsylbLG	110.799	103.623	108.200	110.799	110.799	110.799	110.799	Plafondkalkulation in Höhe der Ist-Ausgaben 2020
Unfallkasse	25.137	24.000	22.000	22.030	22.030	22.530	22.530	Wegen jahresübergreifender Schwankungen der Ist-Ausgaben, Beibehaltung der bisherigen Fpl-Werte unter Berücksichtigung des Wegfalls von Unfallkassenbeiträgen für aufgeschichtete zentral verwaltete Schulen
Psychiatrie-Entw.-Progr. (PEP)	20.018	18.725	20.025	19.375	19.500	18.725	19.375	Erhöhung gegenüber Bezirksplafond 2021 (HG 20/21) durch Verstetigung der tatsächlich Inanspruch genommenen Zusatzmittel des Abghs. 2020 (775 T€). Ab 2023 leichte Reduzierung gegenüber Vorjahr wegen zurückgehendem Integrationsbedarf.
Schuldner- und Insolvenzberatung	9.191	9.925	9.925	9.925	9.925	9.925	9.925	Unveränderte Plafondkalkulation gegenüber 2021
Kita	2.138.485	2.192.752	2.239.289	2.255.906	2.255.906	2.269.333	2.269.333	Anpassung an steigenden Platzzahlbedarf
Tagespflege in Familien	66.004	59.350	73.869	71.004	71.004	71.004	71.004	Anpassung an steigenden Platzzahlbedarf
Sozialpädagogische Hilfen in Ausbildungsprojekten	25.959	17.400	23.388	26.582	26.582	26.582	26.582	Kalkulation des Plafonds 2022 auf Basis des Ist 2020 zzgl. der bereits vereinbarten Entgeltsteigerungen für 2021 über 2,4%.
Sonst. betreute Wohnformen (außerh. HzE)	40.326	36.300	38.644	41.294	44.970	41.294	44.970	Kalkulation des Plafonds 2022 auf Basis des Ist 2020 zzgl. der bereits vereinbarten Entgeltsteigerungen für 2021 über 2,4%. Umschichtung 2022 von 3,644 Mio € von Freiwillige Soziale Leistungen und weitere Tarifauswirkungen von +32 T€.
Beförderung behinderter Kinder	13.732	15.420	16.519	16.849	16.849	17.186	17.186	Ist 2020 nicht repräsentativ für Plafondkalkulation 22/23. Daher Kalkulation auf Basis Ist 2019 unter Berücksichtigung der Schülerzahlentwicklung.
Bildung und Teilhabe (T-Teil) - ohne Beköstigung -	5.554	14.800	14.800	14.000	14.000	14.000	14.000	Ist 2020 nicht repräsentativ für Plafondkalkulation 22/23. Daher Kalkulation auf Basis Ist 2019.
Bildung und Teilhabe (T-Teil) - Beköstigung -	2.025	2.750	3.250	3.250	3.250	3.250	3.250	Ist 2020 nicht repräsentativ für Plafondkalkulation 22/23. Daher Kalkulation auf Basis Ist 2019.
HbL-Asyl (ehem. T-Rest)	882	950	800	1.000	1.000	1.050	1.050	Kalkulation des Plafonds 2022 auf Basis des Ist 2020 zzgl. der bereits vereinbarten Entgeltsteigerungen für 2021.
Rest T-Teil	11.195	9.679	9.251	9.727	9.727	9.776	9.776	Steigerung auf Basis Plafond Haushalt 2021 zuzüglich 0,5 % Preissteigerung..
Gesamt	4.556.041	4.533.735	4.660.555	4.686.241	4.695.505	4.706.421	4.713.910	

Anlage 4: Übersicht über die Veranschlagungsleitlinien (Werte in €)

Veranschlagungsleitlinien 2022

Bezirk	Leitlinie Lehr- und Lernmittel			Schulbauunterhalt			Nichtschulischer Hochbauunterhalt			Tiefbauunterhalt			Ausbil-dungs-mittel	Summe	
	Lern- und Lehrmittel ¹⁾	Nachholbetrag 2020	Leitlinie insg.	Hochbau Fachvermögen Schule	Nachholbetrag 2020	Hochbau Fachvermögen Schule gesamt	Hochbau Fachvermögen nichtschulisch	Nachholbetrag 2020	Hochbau Fachvermögen nichtschulisch gesamt	Tiefbau	Nachholbetrag 2020	Tiefbau gesamt			
31 Mitte	4.522.539	639.601	5.162.140	16.295.377	661.167	16.956.544	3.233.712		3.233.712	5.475.569		5.475.569	1.969.829	32.797.793	
32 Friedrichshain-Kreuzberg	3.918.404		3.918.404	14.436.910	1.671.393	16.108.303	2.980.781		2.980.781	3.049.684		3.049.684	1.461.531	27.518.702	
33 Pankow	5.739.218		5.739.218	17.808.723		17.808.723	2.264.263		2.264.263	7.624.210		7.624.210	1.804.956	35.241.370	
34 Charlottenburg-Wilmersdorf	4.027.480		4.027.480	16.404.811		16.404.811	5.372.143		5.372.143	6.653.856		6.653.856	1.578.125	34.036.414	
35 Spandau	3.737.583		3.737.583	9.736.961		9.736.961	3.364.174		3.364.174	4.851.770		77.286	4.929.056	1.380.134	23.147.908
36 Steglitz-Zehlendorf	4.423.498	1.582	4.425.080	14.688.288	2.095.319	16.783.607	2.897.332	583.964	3.481.296	7.208.344		28.835	7.237.179	1.572.219	33.499.381
37 Tempelhof-Schöneberg	4.574.083		4.574.083	16.349.147		16.349.147	3.622.060		3.622.060	5.683.502		5.683.502	1.614.251	31.843.043	
38 Neukölln	4.342.956	8.540	4.351.496	18.025.620	6.168.381	24.194.001	3.349.182		3.349.182	4.227.971		4.227.971	1.646.363	37.769.012	
39 Treptow-Köpenick	3.678.463		3.678.463	11.423.817		11.423.817	5.044.818		5.044.818	7.762.832		7.762.832	1.407.673	29.317.604	
40 Marzahn-Hellersdorf	4.118.633	5.121	4.123.755	12.089.732	1.623.435	13.713.167	2.515.501		2.515.501	6.653.856		6.653.856	1.489.140	28.495.419	
41 Lichtenberg	4.314.291	291.795	4.606.086	12.198.899	1.290.267	13.489.166	1.313.538	213.389	1.526.927	4.643.837		4.643.837	1.602.798	25.868.814	
42 Reinickendorf	4.282.064		4.282.064	13.907.334		13.907.334	2.581.791		2.581.791	5.475.569		5.475.569	1.355.980	27.602.738	
Gesamt	51.679.212	946.639	52.625.851	173.365.618	13.509.962	186.875.580	38.539.293	797.353	39.336.646	69.311.000	106.121	69.417.121	18.883.000	367.138.198	

1) Quelle SenBJF I A 3.2 Zusammenfassung Lehr- und Lernmittel 2022/2023 Öffentliche Schulen/Schulen in freier Trägerschaft.

Veranschlagungsleitlinien 2023

Bezirk	Leitlinie Lehr- und Lernmittel ¹⁾	Hochbau Fachvermögen Schule	Hochbau Fachvermögen nichtschulisch	Tiefbau	Ausbil-dungsmittel	Summe
31 Mitte	4.522.539	16.295.377	3.233.712	5.475.569	2.009.134	31.536.330
32 Friedrichshain-Kreuzberg	3.918.404	14.436.910	2.980.781	3.049.684	1.488.202	25.873.980
33 Pankow	5.739.218	17.808.723	2.264.263	7.624.210	1.837.264	35.273.678
34 Charlottenburg-Wilmersdorf	4.027.480	16.404.811	5.372.143	6.653.856	1.611.440	34.069.729
35 Spandau	3.737.583	9.736.961	3.364.174	4.851.770	1.407.917	23.098.405
36 Steglitz-Zehlendorf	4.423.498	14.688.288	2.897.332	7.208.344	1.606.255	30.823.717
37 Tempelhof-Schöneberg	4.574.083	16.349.147	3.622.060	5.683.502	1.646.018	31.874.810
38 Neukölln	4.342.956	18.025.620	3.349.182	4.227.971	1.679.115	31.624.844
39 Treptow-Köpenick	3.678.463	11.423.817	5.044.818	7.762.832	1.432.545	29.342.475
40 Marzahn-Hellersdorf	4.118.633	12.089.732	2.515.501	6.653.856	1.517.414	26.895.137
41 Lichtenberg	4.314.291	12.198.899	1.313.538	4.643.837	1.630.194	24.100.759
42 Reinickendorf	4.282.064	13.907.334	2.581.791	5.475.569	1.382.501	27.629.259
Gesamt	51.679.212	173.365.618	38.539.293	69.311.000	19.248.000	352.143.123

1) Quelle SenBJF I A 3.2 Zusammenfassung Lehr- und Lernmittel 2022/2023 Öffentliche Schulen/Schulen in freier Trägerschaft.

Anlage 5a: Teilplafond sonstige Sachausgaben und vertikaler Finanzausgleich 2022

Zeile	Sachverhalt	Betrag in T€
-------	-------------	--------------

a) Sonstige Sachausgaben (ohne kalkulatorische Kosten)

1	Ausgangsbasis Plafond 2021 ¹⁾	783.304
2	+ zusätzliche Mittel für Baumpflege und -Pflanzungen (Verfestigung von Mehrmitteln des Abgeordnetenhauses zum Haushaltsplan 20/21) ²⁾	4.933
3	+ zusätzliche Mittel im Bereich Schule (inkl. Hort) wegen Schülerzahlprognose	1.422
4	+ zusätzliche Mittel für Lehr- und Lernmittel	1.370
5	+ zusätzliche Mittel für Beköstigung	9.749
6	+ zusätzliche Mittel für Schulbauunterhaltung ³⁾	14.468
7	+ zusätzliche Mittel für Hochbauunterhaltung ohne Schulen	1.925
8	abzgl. Anrechnungsbetrag des zentral im Kapitel 2705 etatisierten Sportstätten-sanierungsprogramms (Erhöhung von 9 Mio. € auf 18 Mio. €)	-9.000
9	+ Sachmittel für den Regionalen Sozialen Dienst (Jugendamt)	450
10	+ Sachkostenanteil für die Regionalverbünde der Gemeinsamen Geschäftsstelle Schulbauoffensive	80
11	+ Sachkostenanteil für weitere Personalzugänge (ÖGD-Pakt, RV BSO, 6. BA Mitglied plus Vorzimmerkraft, Fliegendes Klassenzimmer, Schwarzarbeit, Immissionsschutzgesetz)	1.948
12	abzgl. Sachkostenanteil für künftig zentral veranschlagte Personalmehrmittel	-2.927
13	abzgl. Mittel für Wahlen	-856
14	+ zusätzliche Mittel für die Tiersammelstelle in Lichtenberg	1.000
15	+ zusätzliche Mittel für eine neue Grünanlage in Spandau	77
16	abzgl. Mittel für Abgabe der Brunnenbewirtschaftung an die BWB (Grünbauunterhalt)	-1.000
17	abzgl. Mittel für Sondertatbestand Bodensanierung	-15
18	+ Ausgleichsbetrag für allgemeine Preissteigerungen (+0,5%) für Ausgabefelder A03, A 04, A 05, A08, A 09	1.514
19	= Ergebnis sonstige budgetwirksame Sachausgaben	808.442

b) Teilplafond kalkulatorische Kosten

20	Kalkulatorische Gebäudekosten ⁴⁾	323.262
21	Kalkulatorische Pensionen	103.721
22	Kalkulatorische Zinsen Mobilien	2.950
23	= Ergebnis Teilplafond für kalkulatorische Kosten	429.933

Summe Teilplafond sonstige Sachausgaben	1.238.375
---	-----------

c) Vertikaler Wertausgleich

24	Ergebnis des vertikalen Wertausgleichs	6.900
----	--	-------

¹⁾ Stand Fortschreibung der Globalsummen 2021 vom 09.06.2020

²⁾ Zweite Fortschreibung der Globalsummen 2020 vom 27.02.2020

³⁾ inkl. Aufschichtung des sog. Verfügungsfonds i.H.v. 4,3 Mio. € (ehemals bei EP 10 veranschlagt)

⁴⁾ Ohne kalkulatorischen Gebäudekosten der Produkte „80984 - Bereitstellung bezirkseigener Flächen an SenBJF“ und „80985 - Bereitstellung angemieteter Flächen an SenBJF“, da diese im Rahmen des „Vermieter-/Mieter-Modells“ finanziert werden

Anlage 5b: Teilplafond sonstige Sachausgaben und vertikaler Finanzausgleich 2023

Zeile	Sachverhalt	Betrag in T€
-------	-------------	--------------

a) Sonstige Sachausgaben (ohne kalkulatorische Kosten)

1	Ausgangsbasis Plafond 2022	808.442,0
2	+ zusätzliche Mittel im Bereich Schule (inkl. Hort)	1.452
3	+ zusätzliche Mittel für Beköstigung	3.677
4	abzgl. Aufschichtung Straßenreinigungskosten für Grünanlagen	-14.500
5	+ Ausgleichsbetrag für allgemeine Preissteigerungen (+0,5%) für Ausgabefelder A 04, A 05, A 08, A 09	1.574
6	= Ergebnis sonstige budgetwirksame Sachausgaben	800.645,0

b) Teilplafond kalkulatorische Kosten

7	Kalkulatorische Gebäudekosten	323.262
8	Kalkulatorische Pensionen	103.721
9	Kalkulatorische Zinsen Mobilien	2.950
10	= Ergebnis Teilplafond für kalkulatorische Kosten	429.933

Summe Teilplafond sonstige Sachausgaben	1.230.578,0
---	-------------

c) Vertikaler Wertausgleich

11	Ergebnis des vertikalen Wertausgleichs	6.900,0
----	--	---------

Anlage 6: Entwicklung des Bezirksplafonds 2022/2023 gegenüber Vorjahren

in Mio. €	Plafond 2020 ¹⁾	Plafond 2021 ²⁾	Plafond 2022 ³⁾	Plafond 2023	Differenz 2022 zu 2020		Differenz 2023 zu 2020		Bereinigte Differenz 2022 zu 2020 ⁵⁾		Bereinigte Differenz 2023 zu 2020 ⁵⁾	
					in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	13	14
Teilplafond Personal (HGr. 4)	1.291,6	1.319,9	1.402,7	1.428,3	111,1	8,6%	136,7	10,6%	144,7	11,2%	170,8	13,2%
Teilplafond Transferausgaben T-Teil (HGr. 6)	4.402,0	4.660,6	4.695,5	4.713,9	293,5	6,7%	311,9	7,1%	341,3	7,8%	362,0	8,2%
Teilplafond Transferausgaben Z-Teil (HGr. 6 und Darlehen HGr. 8)	2.474,4	2.433,0	2.612,0	2.661,0	137,6	5,6%	186,6	7,5%	140,5	5,7%	189,5	7,7%
Teilplafond sonst. Sachausgaben (HGr. 5, 9), ohne kalk. Kosten	644,3	783,3	808,4	800,6	164,1	25,5%	156,3	24,3%	51,3	8,0%	58,0	9,0%
Teilplafond Pauschale Minderausgabe⁴⁾	0,0	-78,1	-78,1	-78,1	-78,1		-78,1		-78,1		-78,1	
Kalkulatorische Kosten	396,5	417,5	429,9	429,9	33,4	8,4%	33,4	8,4%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
Vertikaler Wertausgleich	6,9	6,9	6,9	6,9	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
ZS Ausgaben	9.215,7	9.543,1	9.877,3	9.962,5	661,6	7,2%	746,8	8,1%	599,7	6,5%	702,2	7,6%
Einnahmevergabung E 03	-261,9	-272,4	-249,9	-260,3	12,0	4,6%	1,6	0,6%	0,0	0,0%	-10,4	-4,0%
Einnahmevergabung E 04 / E 05	-1.411,2	-1.418,1	-1.910,5	-1.950,3	-499,3	-35,4%	-539,1	-38,2%	-99,4	-7,0%	-137,2	-9,7%
ZS Einnahmen	-1.673,1	-1.690,5	-2.160,4	-2.210,6	-487,3	-29,1%	-537,5	-32,1%	-99,4	-5,9%	-147,6	-8,8%
Bezirksplafond gesamt	7.542,6	7.852,6	7.716,9	7.751,9	174,3	2,3%	209,3	2,8%	500,3	6,6%	554,6	7,4%

1) Stand Technische Fortschreibung der Globalsummen 2020/2021 vom 24.06.2019.

2) Stand Fortschreibung der Globalsummen 2021 vom 09.06.2020

3) Die nominale Reduzierung des Netto-Plafonds 2022 ggü. 2021 resultiert vor allem aus den erheblich höheren Einnahmen der Bezirke aus der Bundesbeteiligung der KdU (vgl. E04).

4) Zum DHH 2020/2021 vom AbgH beschlossene Pauschale Minderausgabe

5) Bereinigt um Ausgaben: Mittel für neue oder veränderte Aufgaben, Auswirkung der Beitragsfreiheit Schülerbeköstigung, in 2021 Auslaufen der Restmittel Nachtrag 2017, Kalkulatorische Kosten (korrespondierende Anpassung der Verrechnungsbeträge), Plafonderhöhende Umschichtungen (Überführung der Sonderprogramme Straßensanierung, Ökologisierung der Grünflächenämter und bezirkliche Freiwilligenagenturen, Abschichtung des Verfügungsfond, des Zweckentfremdungsverbotes und der "Aufsuchende Elternhilfen")

Plafondreduzierende Umschichtungen (Aufschichtung "Persönliche Assistenz" zum LAGESo, Straßenreinigungskosten für Grünanlagen, Abgabe der Brunnenbewirtschaftung an die Berliner Wasserbetriebe, erstmalige Berücksichtigung des gesamten Betrages für das im EP 05 etablierten Sportstättensanierungsprogramm), Überführung Mehrmittel Personal (einschl. Sachmittelzuschlag) in Zentrale Vorsorge

Einnahmen: Bundesanteil KdU, Umsetzung Wirtschaftsplan Parkraumbewirtschaftung

Anlage 7: Plafond Z-Teil für 2022 und 2023 (Stand 1. GS-Fortschreibung 2022/23)

Z - Teil Angaben in T€	Ist- Ausgabe 2020	Plafond 2021 (gem. HG 20/21)	Plafond 2021 (gem. Fort- schreibung)	Plafond 2022	Plafond 2022 (1. GS-FS)	Plafond 2023	Plafond 2023 (1. GS-FS)	Hinweise zur und Plafondkalkulation für 2022 und 2023
1	2	3	4	5	6	7	8	9
SGB II - Kosten der Unterkunft	1.522.250	1.591.800	1.505.200	1.599.759	1.599.759	1.607.758	1.607.758	Steigerung um 0,5% p.a. auf Basis Haushalt 2021
SGB II - einmalige Beihilfen	25.843	33.000	28.000	26.400	26.400	26.700	26.700	Leichte Steigerung auf Basis der Ist-Ausgaben 2020
Darlehen SGB II (Hgr. 8)	15.811	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	Beibehaltung Plafond 2021
Hilfe zum Lebensunterhalt (in und außerh. v. Einrichtungen)	70.701	88.270	79.560	73.560	68.531	75.028	69.904	Steigerung Ist 2020 um 2,0% p.a. auf in Anlehnung an Ausgabenentwicklung bis 2020; 2022 Verlagerung von 5.029 T€ nach Sonstiger Z-Teil (Titel 68136, 68139, 68468)
Grundsicherung im Alter	582.758	605.062	575.960	642.500	642.500	674.600	674.600	Steigerung Ist 2020 um 5,0% p.a. auf in Anlehnung an Ausgabenentwicklung bis 2020
Grundsicherung im Alter (Darlehen)	2.965	3.654	3.480	3.300	3.300	3.500	3.500	Steigerung Ist 2020 angepasst an die Ausgabeerwartungen der Grundsicherung
Hilfe zum Lebensunterhalt Asyl	58.995	41.070	61.000	69.000	69.000	74.000	74.000	Weiterer Fallzahlanstieg durch Zuständigkeitswechsel vom LAF bis 2023 erwartet. Steigerung der Ist-Ausgabe 2020 um 5 Mio € p.a..
Darlehen SGB XII und AsylbLG	2.649	3.382	3.440	3.400	3.400	3.400	3.400	Fortschreibung des Plafondniveaus 2020
Wohngeld	51.532	40.000	48.000	54.000	54.000	54.000	54.000	Fortschreibung unter Berücksichtigung der alle zwei Jahre vorzunehmenden Dynamisierung des Wohngeldes sowie des Wohngeld-CO2-Bepreisungsentlastungsgesetzes.
BAföG (68125) Zahlungen an Berechtigte	47.235	55.000	53.500	51.500	51.500	53.000	53.000	Erwartete Gesetzesanpassungen erfordern weitere Pfondnerhöhungen (bei 100 % Finanzierung durch den Bund)
BAföG (63110) Anteil des Bundes an Einnahmen	591	600	550	600	600	600	600	
BAföG (Darlehen)	1.050	1.200	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200	
Landespflegegeldgesetz	25.656	25.000	25.000	26.000	26.000	26.000	26.000	Relativ konstante Ausgabehöhe in den letzten Jahren. Ausgabeniveau wird für die Folgejahre beibehalten.
VBL-Sanierungsgelder Kita Eigenbetriebe (67148)	633	700	700	650	650	650	650	Fortschreibung des Ausgabeniveaus 2020
Personalerstattung Kita Eigenbetriebe (67169)	1.372	2.827	0	15.000	15.000	15.000	15.000	Abbildung der Hauptstadtzulage für Mitarbeiter der Kita-Eigenbetriebe, daher starker Aufwuchs
Erstattung PÜ an Kita-Eigenbetriebe (67146)	2.464	2.500	2.500	2.400	2.400	2.400	2.400	Fortschreibung des Ausgabeniveaus 2020
Aufwendungen Wasserflächen Potsdamer Platz	141	150	150	150	150	150	150	Fortschreibung des Ausgabeniveaus 2020
Bildung und Teilhabe (Z-Teil)	16.180	18.900	18.900	16.600	16.600	17.000	17.000	Leichter pandemiebedingter Ausgaberückgang am Jahresende 2020. Daher leichte Plafondsteigerung gegenüber Ist 2020.
Zuschüsse an die BVV / Fraktionen	5.827	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	Weiterführung unter Berücksichtigung der ab 2019 vom Abghs. zusätzlich in den bereitgestellten Mittel
Sonstiger Z-Teil	1.679	1.902	1.790	1.750	6.779	1.790	6.914	Fortschreibung des Ists 2020 zuzüglich 2% p.a.; 2022: Verlagerung von 5.029 T€ von HzL (Titel 68136, 68139, 68468)
Gesamt	2.436.333	2.539.217	2.433.030	2.611.969	2.611.969	2.660.976	2.660.976	